

ImpulsGlobal.

Neue Wege in kommunalen Nord-Süd-Partnerschaften



Projektziel

ImpulsGlobal hat zum Ziel, die Vernetzung deutscher Kommunen mit Städtepartnerschaften in sogenannten Entwicklungsländern zu stärken. Darüber hinaus sollen kommunale Akteure darin unterstützt werden, Bildungsarbeit zu globalen Themen in ihre städtepartnerschaftliche Arbeit zu integrieren. Das Projekt hilft ihnen dabei, dafür passende Themen und Methoden zu finden.



Aktivitäten

- Runde Tische und Konferenzen zur nationalen und internationalen Vernetzung kommunaler Akteure mit Städtepartnerschaften in sogenannten Entwicklungsländern
- Nationaler und internationaler Austausch zu Bildungsarbeit im Kontext von kommunalen Nord-Süd-Partnerschaften mit VertreterInnen der Projektpartner, aus Kommunen und Zivilgesellschaft
- Erarbeitung eines Konzepts zur Integration von Bildungsarbeit zu globalen Themen in die städtepartnerschaftlichen Aktivitäten
- Unterstützung von 5 deutschen Kommunen bei der Entwicklung und Durchführung eigener Bildungsmaßnahmen
- Gestaltung einer Ausstellung zu globalen Zusammenhängen von Fleischproduktion und -konsum



Projekträger in Deutschland

Wir, das **forum für internationale entwicklung + planung**, führen das Projekt als Teil einer europäischen Partnerschaft in Deutschland durch. finep ist eine gemeinnützige Projekt- und Beratungsorganisation im Bereich der Nachhaltigen Entwicklung mit dem Fokus auf Entwicklungspolitik, Umweltpolitik und Förderung der lokalen Demokratie. Gemeinsam mit Partnerorganisationen in Europa planen und führen wir Projekte in den genannten Themenfeldern durch.



Unsere Projektpartner sind

- die Stadt Erlangen
- Instituto Marquês de Valle Flôr mit der Partnerkommune Seixal (Portugal)
- Landelijk Beraad Stedenbanden Nederland – Nicaragua mit den Partnerkommunen Helmond, Zoetermeer und Maastricht (Niederlande)
- Fondo Galego de Cooperación e Solidariedade (Spanien)

ImpulsGlobal wird in Kooperation mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt/ Engagement Global durchgeführt.



Projeklaufzeit: April 2014 bis März 2017

Das Projekt ist die Fortsetzung des 2010 bis 2013 umgesetzten Projektes „ImpulsGlobal. Ein Qualifizierungsprogramm für kommunale Nord-Süd-Partnerschaften“. Es wird gefördert von der Europäischen Kommission, Generaldirektion DEVCO und Engagement Global im Rahmen des Programms Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) aus Mitteln des BMZ.



Kontakt: finep; www.finep.org

Kai Diederich

kai.diederich@finep.org, Tel.: 0711/93276862